Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH
Anzeigen-Tarif - ONLINE

Die Münchner - Online-Produkte

Standard „Platzierung auf der ersten Seite“	Business „Platzierung auf der ersten Seite“	Premium „Platzierung auf der ersten Seite“
nur 19,90 € mtl.	nur 39,90 € mtl.	nur 99,90 € mtl.
Firmenname, Adresse, Telefonnummer, Fax, E-Mail-Adresse, Internetadresse, Verlinkung, kostenloser Anrufbutton, Stadtplan	Firmenname, Adresse, Telefonnummer, Fax, E-Mail-Adresse, Internetadresse, Verlinkung, kostenloser Anrufbutton, Stadtplan	Firmenname, Adresse, Telefonnummer, Fax, E-Mail-Adresse, Internetadresse, Verlinkung, kostenloser Anrufbutton, Stadtplan
	Stadtplan, Logo, Firmenbeschreibung (max. 500 Zeichen)	Stadtplan, Logo, Firmenbeschreibung (max. 2.000 Zeichen)
		6 Bilder, 1 Video (max. 120 Sekunden) Logo-Banner in Trefferliste
inkl. 5 Keywords	inkl. 10 Keywords	inkl. 20 Keywords

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Veröffentlichung im Internet.
Sämtliche Preise sind Netto-Preise zuzüglich der zum Zeitpunkt des Erscheines gültigen Mehrwertsteuer.

Im Übringen gelten die auf der nächsten Seite abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gerichtsstand ist München.

Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH

Anzeigen-Tarif – ONLINE

Allgemeine Geschäftsbedingungen für kostenpflichtige Einträge im Online-Branchenbuch der Dr. Bringmann & Gessler Verlagsgesellschaft mbH

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich für Leistungen, die von der Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH (im folgenden Agentur genannt), im Zusammenhang mit einem kostenpflichtigen Eintrag in der Onlineversion des Branchenbuches DIE MÜNCHNER unter der Internetadresse www.diemuenchner.de angeboten werden.

2. Zustandekommen des Vertrages

2.1 Zwischen der Agentur und dem Auftraggeber kommt ein rechtsverbindlicher Insertionsauftrag bereits mit Unterzeichnung des Bestellscheins durch den Auftraggeber wirksam zustande. Der Auftrag ist für den Auftraggeber unwiderruflich. Er kann vom Auftraggeber ohne Zustimmung durch die Agentur weder verkleinert, noch im Ganzen rückgängig gemacht werden.

2.2 Die Agentur selbst behält sich den Rücktritt jedoch für den Fall vor, dass der gewünschte Interneteintrag wegen des Inhaltes oder der Aufmachung gegen die guten Sitten oder gegen Gesetze und Bestimmungen verstoßen, oder dadurch Rechte Dritter berührt würden, oder wettbewerbsrechtlich angreifbar wäre. Die Agentur selbst behält sich den Rücktritt vom Vertrag auch für den Fall vor, dass der bestellte Interneteintrag in der gewünschten Form und dem gewünschten Umfang technisch nicht oder nur unter unzumutbaren Kosten und Bedingungen machbar ist. Dieses Rücktrittsrecht steht der Agentur auch dann zu, wenn sich dies erst während der Erstellung des Eintrages herausstellt.

2.3 Ebenso behält sich die Agentur vor, jederzeit vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Auftraggeber Zahlungsverpflichtungen aus anderweitigen oder früheren Rechtsgeschäften mit der Agentur, auch nach entsprechender Anmahnung, nicht erfüllt hat oder aber wenn die Agentur Kenntnis davon erlangt, dass der Auftraggeber sich in Zahlungsschwierigkeiten befindet und mit einer ordnungsgemäßen, insbesondere fristgerechten Bezahlung der vereinbarten Insertionsgebühren nicht mehr gerechnet werden kann.

2.4 Weiterhin behält sich die Agentur das Recht zum Rücktritt vom Vertrag auch für den Fall vor, dass der Auftrag nicht nach der für den Veröffentlichungszeitraum gültigen Preisliste oder Vertragsbedingungen abgeschlossen wurde.

2.5 Bei Neukunden behält sich die Agentur vor, Vorkasse zu verlangen. Im Einzelfall ist die Agentur darüber hinaus berechtigt, 50% des Auftragswertes gegen Vorkasse zu verlangen.

2.6 Im Fall des Widerrufs hat dieser durch die Agentur gegenüber dem Auftraggeber schriftlich zu erfolgen.

2.7 Wird einer Stornierung des Internetauftrages durch den Auftraggeber seitens der Agentur in einer Phase, in der noch nicht alle Leistungen erbracht worden sind, ausnahmsweise zugestimmt, so steht der Agentur das Recht zu für die bereits erbrachten Aufwendungen, zur Vermeidung von weiterem, unverhältnismäßig hohem Arbeits- und Zeitaufwand, einen pauschalierten Aufwendungssatz von 40% des Nettoauftragswertes für die Mindestlaufzeit von 6 Monaten zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Rechnung zu stellen. Sind jedoch alle Leistungen von der Agentur erbracht (spätestens wenn der Eintrag auf der Internetseite www.diemuenchner.de veröffentlicht wurde), sind 100% des Auftragswertes für die Mindestlaufzeit von 6 Monaten vorab zu zahlen.

3. Leistungen der Agentur

3.1 Die Agentur bietet verschiedene Pakete als Eintragungsmöglichkeiten auf seiner Internetseite www.diemuenchner.de an. Die konkreten Eintragungsmöglichkeiten der einzelnen Pakete sind auf dem Internetauftrags- und auf dem dazugehörigen Auftragszusatz-Formular definiert.

3.2 Die Agentur erstellt die Interneteinträge anhand der in den Auftragsformularen definierten Angaben, soweit diese Bestandteil des gebuchten Paketes sind. Änderungen in den Kontaktdaten werden kostenlos umgesetzt. Bei darüberhinausgehenden Änderungen behält sich die Agentur vor, die dafür anfallenden Kosten in Rechnung zu stellen.

3.3 Sind von der Agentur technische Vorleistungen zu erbringen, die von dem erteilten Insertionsauftrag nicht umfasst sind, wie z.B. eigene Logogestaltung, so kann die Agentur die ihr entstandenen Kosten separat in Rechnung stellen. Die Kosten, für durch den Auftraggeber vorgenommenen Änderungen, trägt dieser.

3.4 Die Agentur ist bestrebt den Interneteintrag für die Dauer der Vertragslaufzeit im Rahmen ihrer technischen Möglichkeiten innerhalb der Internetseite www.diemuenchner.de für Dritte im Internet aufrufbar zu halten.

3.5 Die Eingruppierung der Aufträge erfolgt nach Branchen. Änderungen der Rubrikbezeichnung behält sich die Agentur vor.

3.6 Die Sortierung innerhalb der Branchen orientiert sich am Gesamtumsatz des Kunden und dem Standort, die letzte Entscheidung obliegt der Agentur. Zusagen hinsichtlich fester Platzierungen sind ungültig, da solche Zusagen aus technischen Gründen bei Auftragserteilung niemals verbindlich abgegeben werden können.

4. Preise und Abrechnungsmodalitäten

4.1 Es gelten die jeweils gültigen Preislisten für kostenpflichtige Einträge auf der Internetseite www.diemuenchner.de. Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich grundsätzlich um monatliche Nettobeträge, denen die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen ist.

4.2 Die vereinbarte monatliche Insertionsgebühr ist ohne Abzug zum 01. des Monats fällig. Ist der Auftraggeber mit einem Teilbetrag in Verzug, so wird die gesamte Restsumme sofort fällig. Die von der Agentur mit der Akquisition beauftragten Werbemittler sind zur Entgegennahme von Zahlungen nicht berechtigt. Zahlungen an Werbemittler befreien den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungsverpflichtung gegenüber der Agentur.

4.3 Bei Zahlungsverzug ist die Agentur berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung den Interneteintrag auszusetzen. Der Kunde bleibt in diesem Fall zur Zahlung der monatlichen Insertionsgebühr bis zum Ende der Laufzeit des Vertrages verpflichtet.

4.4 Die Agentur ist berechtigt vom Auftaggeber einen Teil oder die gesamte Insertionsgebühr im Voraus zu fordern und/oder die Veröffentlichung des in Auftrag gegebenen Interneteintrags zu verweigern, u. a. falls der Auftraggeber mit der Bezahlung früherer Insertionsaufträge im Rückstand ist, es sich um einen Neukunden handelt bzw. wenn eine nach Vertragsschluss eingetretene oder bekannt gewordene Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Auftraggebers eintritt.

4.5 Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung von Gegenansprüchen nur dann berechtigt, wenn diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

5. Pflichten des Auftraggebers

5.1 Der Auftraggeber stimmt einer Veröffentlichung seiner mitgeteilten Daten, Texte, Logos, Bilder und Videos ausdrücklich zu. Er sichert insbesondere zu, dass die Kontaktdaten und die Branchenangabe zutreffend sind. Änderungswünsche teilt er der Agentur schriftlich mit. Bietet die Agentur dem Auftraggeber die Möglichkeit, seine Daten per Zugangscode selbständig pflegen zu können, obliegt die Verantwortlichkeit der Aktualisierung ausschließlich beim Auftraggeber.

5.2 Der Auftraggeber übernimmt die volle Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit seines Interneteintrages. Von Ansprüchen Dritter egal welcher Art, insbesondere von werbe-, wettbewerbs- und urheberrechtlichen Ansprüchen wird die Agentur durch den Auftraggeber freigestellt. Sofern durch nicht rechtzeitige Stornierung von Einträgen, diese veröffentlicht werden und dem Auftraggeber oder Dritten dadurch ein Schaden entsteht, haftet für diesen Schaden nicht die Agentur. Sollte die Agentur durch Gerichte zur Zahlung von Schadenersatzleistungen an Dritte verpflichtet werden, so wird die Agentur hiervon durch den Auftraggeber freigestellt.

5.3 Der Auftraggeber ist für die Bereitstellung der Daten (z.B. Logo, Firmenbeschreibung, Bilder, Video) in digitaler Form innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung allein verantwortlich. Werden diese Unterlagen trotz Fristsetzung nicht binnen der gesetzten Frist geliefert, veröffentlicht die Agentur den Interneteintrag ohne die fehlenden Unterlagen, was zu keiner Minderung der vereinbarten monatlichen Inserationsgebühr führt.

5.4 Der Auftraggeber willigt ein, dass die an die Agentur zu übermittelnden Daten frei von Computerviren o. Ä. sind. Die Agentur behält sich Ansprüche wegen Schäden aufgrund von Computerviren o. Ä. ausdrücklich vor.

5.5 Der Auftraggeber wird unmittelbar nach Abrufbarkeit seines Interneteintrages prüfen, ob dieser auftragsgemäß erschienen ist. Etwaige Änderungs- oder Ergänzungswünsche teilt der Auftraggeber der Agentur binnen einer Woche nach Abrufbarkeit mit. Die Abrufbarkeit ist spätestens mit Rechnungsstellung gegeben. Fehler, die innerhalb von 2 Wochen behebbar sind, führen nicht zu einer Minderung der monatlichen Insertionsgebühr.

6. Verantwortlichkeit der Agentur

6.1 Die Agentur prüft den Interneteintrag weder auf deren rechtliche Zulässigkeit noch auf Verstöße gegen Rechte Dritter. Für den Inhalt ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Jegliche Haftung der Agentur ist ausgeschlossen. Die Agentur stellt lediglich die technischen Voraussetzungen zur Veröffentlichung und Pflege der Einträge im Internet zur Verfügung.

6.2 Für die Wiedergabequalität der gelieferten Daten (z.B. Logo, Bilder, Video) übernimmt die Agentur keine Gewähr.

6.3 Die Agentur ist berechtigt, die Interneteinträge ganz oder teilweise zu löschen, falls er Kenntnis von unzulässigen Inhalten oder Rechtsverletzungen erhält oder der dringende Verdacht solcher Fälle vorliegt. Die Unterbrechung der Schaltung ist aufzuheben, sobald der Verdacht der Rechtswidrigkeit bzw. der Rechtsverletzung ausgeräumt ist.

6.4 Die Richtigkeit des Eintrages muss bei Erhalt der Rechnung überprüft werden.

7. Haftung

Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich die Haftung der Agentur auf den nach Art und Weise des Werkes vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschadens. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter der Agentur oder seiner Erfüllungsgehilfen. Gegenüber Unternehmen haftet die Agentur bei leicht fahrlässigen Verletzungen unwesentlicher Vertragspflichten nicht.

8. Laufzeit des Vertrages

Die Vertragslaufzeit beginnt in der Regel zum Ablauf des Folgemonats, in dem der Vertragsabschluss erfolgt, spätestens jedoch mit der Zustellung der ersten Rechnung.

9. Verjährung

Ansprüche der Agentur auf Werklohn verjähren in 5 Jahren.

10. Schlussbestimmungen

Mündliche oder telefonische Abreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag der Geschäftssitz der Agentur und die für sie zuständigen Gerichte. Dasselbe gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der Wohnsitz oder Aufenthalt des Auftraggebers zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem unwirksamen möglichst nahe kommt. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten, insbesondere Namen, Anschrift, sowie alle für die Auftragsbearbeitung notwendigen Daten in automatisierten Dateien gespeichert werden, §33 BDSG.

Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH

Tarif 2019 - Online-Marketing-Verträge -

mobile Webseitenerstellung

Web
Visitenkarte

SONDERPREIS
39,90 €
mtl.

1 Seite
Persönliche Beratung
Erstellung & Design
Hosting & Domain

Inklusivleistungen
4 Lizenz-Bilder
6 Änderungen / Jahr
Galerie bis 10 Bilder
Facebook Einbindung
Kontaktfomular

STARTER
Webseite

nur
39,90 €
mtl.

5 Seiten
Persönliche Beratung
Erstellung & Design
Hosting & Domain

Inklusivleistungen
2 Lizenz-Bilder
4 Änderungen / Jahr
Galerie bis 6 Bilder
Facebook Einbindung
Kontaktfomular

BUSINESS
Webseite

nur
49,90 €
mtl.

10 Seiten
Persönliche Beratung
Erstellung & Design
Hosting & Domain

Inklusivleistungen
4 Lizenz-Bilder
6 Änderungen / Jahr
Galerie bis 10 Bilder
Facebook Einbindung
Kontaktfomular
E-Mail-Adresse
Video Einbindung

- ✓ Optimiert für Smartphones.
- ✓ Alles aus einer Hand & persönliche Beratung.
- ✓ 80% der Smartphone Nutzer suchen nach lokalen Geschäften in ihrer Nähe.

Vertragslaufzeit: **Die Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate und ist danach jeweils zum Ende des Folgemonats kündbar.**

Datenlieferung: **Falls im Vertrag nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Datenlieferung 30 Tage nach Vertragsabschluss. Falls die Daten nicht bis zu diesem Termin geliefert werden, bearbeitet der Verlag den Webseitenauftrag mit den vorliegenden Angaben. Die Monatsgebühr ist ab diesem Zeitpunkt fällig.**

Im Übringen gelten die auf der letzten Seite abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gerichtsstand ist München.

Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH

Tarif 2019 - Online-Marketing-Verträge -

weitere Online-Produkte

Google Adwords

schon ab 100,00 € mtl.

- ✓ 100% erfolgsbasierte Bezahlung.
  Sie zahlen nur pro Klick.
- ✓ 100% Transparenz
  Sie sehen genau was Ihre potentiellen Neukunden suchen, um Sie zu finden.
- ✓ Schnelle Resultate
  Bereits nach 14 Tagen erhalten Sie erste Klicks von potentiellen Neukunden.

Google™ ADWORDS ZERTIFIZIERTER SPEZIALIST

Google Maps

nur 39,90 € mtl.

- ✓ Bessere Auffindbarkeit direkt in der Google Trefferliste.
- ✓ Optimierung für Smartphone Nutzer.
- ✓ Optimierung auf Ihren Stadtteil & Umgebung.
- ✓ Google zeigt anhand von Eintragungen und anhand von Bewertungen Firmenvorschauen an.

Vertragslaufzeit: **Die Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate und ist danach jeweils zum Ende des Folgemonats kündbar.**

Datenlieferung: **Falls im Vertrag nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Datenlieferung 30 Tage nach Vertragsabschluss.
Falls die Daten nicht bis zu diesem Termin geliefert werden, bearbeitet der Verlag den Auftrag mit den vorliegenden Angaben. Die Monatsgebühr ist ab diesem Zeitpunkt fällig.**

Im Übringen gelten die auf der nächsten Seite abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gerichtsstand ist München.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Online-Auftrag

zum umseitigen Online-Auftrag (Laufzeitverträge):

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den umseitigen Auftrag und die Geschäftsbeziehung zwischen Dr. Bringmann & Gessler Verlagsgesellschaft mbH (im Folgendem „Agentur“) und dem Auftraggeber. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nur Vertragsbestandteil soweit dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

2. Zwischen der Agentur und dem Auftraggeber kommt ein rechtsverbindlicher Auftrag bereits mit Unterzeichnung des Bestellscheins durch den Auftraggeber wirksam zustande. Der Auftrag ist für den Auftraggeber soweit nicht gesetzlich abweichend geregelt unwiderruflich. Falls der Kunde Rabatte bzgl. der „Onlineprodukte“ erhält. behält sich die Agentur die Annahme des Auftrages vor.

3. Die gemäß des umseitigen Auftrages geschuldeten Entgelte sind monatlich im Voraus fällig. Im ersten Monat der Vertragslaufzeit sind die Entgelte am Tag des Starts der Online Werbung, die Vertragslaufzeit beginnt mit Zustellung der ersten Rechnung und ist jeweils am selben Tag des folgenden Monats im Voraus fällig.

Falls nicht anders geregelt, gilt die monatliche Webhosting-Gebühr nur für das Webhosting. Änderungen die darüber hinaus durchgeführt werden, werden mit aktuell 79 € / Stunde netto berechnet.

Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich grundsätzlich um Nettopreise, denen die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen ist. . Etwaige von der Agentur mit der Akquisition beauftragten Werbemittler sind zur Entgegennahme von Zahlungen nicht berechtigt. Zahlungen an Werbemittler befreien den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungsverpflichtung gegenüber der Agentur. Vergütungsansprüche der Agentur verjähren in fünf Jahren.

Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Entgelte für die Leistungen von Dr. Bringmann & Gessler Verlagsgesellschaft mbH durch Teilnahme am Abbuchungsverfahren zu leisten. Dafür willigt der Auftraggeber ein, bei dem umseitigen Kreditinstitut eingehende Lastschriften im Abbuchungsverfahren zu Lasten des umseitigen Kontos abzubuchen. Kommt kein wirksamer Abbuchungsauftrag zustande, gilt eine Einzugsermächtigung bzw. soweit technisch durchführbar ein SEPA-Firmenlastschrift-Mandat hilfsweise eine SEPA-Lastschrift als erteilt. Das SEPA-Firmenlastschrift-Mandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrages zu verlangen. Der Auftraggeber ist berechtigt, sein Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen Lastschriftmandate nicht einzulösen. Im Falle der SEPA-Lastschrift kann der Auftraggeber innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, bei seinem Kreditinstitut die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarter Bedingungen. Sofern das umseitige Konto im Zeitpunkt der Abbuchung nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht für das Kreditinstitut keine Pflicht zur Einlösung. Die Dr. Bringmann & Gessler Verlagsgesellschaft mbH ist berechtigt, im Fall der Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren sowie im Fall von Rücklastschrift ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt zu erheben. Sollte keine SEPA-Verpflichtung vorliegen, muss der in Rechnung gestellte Betrag vom Auftraggeber überwiesen werden. Dafür wird pro Rechnung eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 Euro netto fällig.

4. Datenlieferungen

Sollte der Kunde für die Datenlieferung, welche vom Kunden für die Erstellung oder Freischaltung der Webseite benötigt wird, mehr als 4 Monate benötigen, erhält der Verlag eine einmalige Mehraufwandsentschädigung in Höhe von 99,00 € netto.

5. Vertragslaufzeit / Kündigung

(1) Die Laufzeit des Auftrages beträgt soweit nicht gesondert geregelt 24 Monate zum Ablauf des Folgemonats in dem der Vertragsschluss erfolgt. Werden mehrere Dienstleistungen mit unterschiedlichen Mindestlaufzeiten vereinbart, können diese einzeln, zu den dafür vereinbarten Fristen unter Fortbestand des Auftrages im Übrigen gekündigt werden.

Das Recht gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorlage eines wichtigen Grundes bleibt unberührt.

(2) Nach der Mindestvertragslaufzeit kann der Kunde jederzeit zum Ende des Folgemonats kündigen. Sämtliche Kündigungen des Auftrages sind schriftlich per Fax, Brief oder Email zu erklären.

6. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der Agentur beschränkt sich die Haftung der Agentur auf den nach Art und Weise des Werkes vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter der Agentur oder seiner Erfüllungsgehilfen. Gegenüber Unternehmen haftet die Agentur bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten nicht.

7. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten, insbesondere Namen, Anschrift, sowie alle für die Auftragsbearbeitung notwendigen Daten in automatisierten Dateien gespeichert werden. Der Auftraggeber hat die zur Erbringung der Leistungen erforderlichen Informationen (wie Website, Unterseiten, Keywords) auf Anforderung zeitnah zur Verfügung zu stellen. Werden die Information trotz Mahnung nicht oder nur erheblich verspätet zur Verfügung gestellt, entfällt die Pflicht der Agentur zur Erbringung der Leistung der Kunde bleibt zur Zahlung des Entgelts gleichwohl verpflichtet.

8. Änderungen und Ergänzungen des Auftrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Das Erfordernis der Schriftform kann nur durch eine schriftliche Vereinbarung der Vertragsparteien aufgehoben werden.

9. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Soweit dies gesetzlich vereinbart werden kann ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Auftrag der Sitz der Agentur.

9. Haftung

(1) Der Auftragnehmer übernimmt keinerlei Garantie und / oder Gewährleistung dafür, dass durch die seinerseits aufgrund dieses Auftrages zu erbringenden Leistungen ein bestimmtes Ranking einer Webseite des Auftraggebers oder ein andersartiger Erfolg eintritt. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, seine Leistungen nach den anerkannten Grundsätzen der Optimierung von Webseiten zu erbringen. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass im Bereich der Webseiten-Optimierung überwiegend keine exakten Vorgaben existieren, sondern lediglich Empfehlungen, Hinweise oder Richtlinien ausgesprochen werden. Der Auftragnehmer erbringt seine Leistungen auf Basis dieser allgemeinen Vorgaben.

(2) Der Auftraggeber haftet gegenüber Dritten für sämtliche Rechtsverletzungen- egal welcher Art- die von den Webseiten des Auftraggebers bzw. deren Inhalten, den über die Webseiten vertriebenen Waren und/oder Leistungen sowie von sämtlichen im Zusammenhang mit den Webseiten getätigten Handlungen ausgehen. Dritte können gegenüber dem Auftragnehmer keinerlei Ansprüche, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Betrieb und/ oder der Optimierung der Webseiten des Auftraggebers, im Zusammenhang mit über diese veräußerte Waren und/ oder Leistungen oder im Zusammenhang mit etwaigen anderen die Webseiten betreffenden Handlungen stehen, geltend machen.

(3) Für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden, haftet der Auftragnehmer lediglich, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den Auftragnehmer, seine Mitarbeiter oder seine Erfüllungsgehilfen beruhen. Dies gilt auch für Schäden aus der Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen sowie aus der Vornahme von unerlaubten Handlungen. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadenersatz ist ausgeschlossen.

(4) Der Auftraggeber stellt die Dr. Bringmann & Gessler Verlags GmbH von etwaigen Schadenersatzansprüchen die aus oder im Zusammenhang mit umseitig geschlossenem Auftrag getroffenen Vereinbarungen gegenüber Dritten frei.

11. Sollten einzelne Bestimmungen des Auftrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Ganz oder teilweise unwirksame Regelungen soll durch eine Reglung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem unwirksamen möglichst nahe kommt.